

Nachtrags-Wirtschaftsplan der Stadtwerke Sinsheim für das Jahr 2009

Vorlage zur Sitzung des **Gemeinderates am 03. November 2009**

TOP 4 öffentlich

Vorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Nachtrags-Satzung mit Nachtrags-Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2009 in der dieser Vorlage als Anlage beigefügten Fassung.

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19. Dezember 2008 den **Wirtschaftsplan** der Stadtwerke für das **Jahr 2009** wie folgt festgestellt:

a) Erfolgsplan

Einnahmen und Ausgaben je		15.875.000,- €
<u>davon:</u> Wasserversorgung	3.866.000,- €	
Abwasserbeseitigung	6.900.000,- €	
Baubetriebshof	4.958.000,- €	
Beteiligungen	151.000,- €	

b) Vermögensplan

Einnahmen und Ausgaben je		6.879.000,- €
<u>davon:</u> Wasserversorgung	1.255.000,- €	
Abwasserbeseitigung	2.700.000,- €	
Baubetriebshof	1.140.000,- €	
Beteiligungen	1.784.000,- €	

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen **Kreditaufnahmen** wurde auf **4.004.000,- €**, der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen** auf **0,- €** festgesetzt.

Der bisherige Verlauf des Wirtschaftsjahres 2009 zeigt, dass sich die zu erwartenden **Ergebnisse** im Bereich der **Erfolgsrechnungen** im Bereich der Ansätze bewegen.

Durch die Übertragung des Freibades an den Eigenbetrieb Stadtwerke wird aber in diesem Jahr auch im Bereich der Erfolgspläne ein Nachtrag erforderlich.

In die **Teil-Pläne** der einzelnen Betriebszweige wurden damit im Rahmen der Erstellung des **Nachtrags-Erfolgs-** und **Vermögensplanes** folgende **Veränderungen** auf der Ausgabenseite eingearbeitet:

Erfolgsplan

Betriebszweig Freibad

Einnahmen

- | | | |
|---|---|-------------|
| • Eintrittsgelder u.a. | + | 167.600,- € |
| • Erstattung Personalkosten durch Hallenbad | + | 212.200,- € |
| • Defizitausgleich durch Stadt | + | 375.600,- € |
| • Summe | + | 755.400,- € |

Ausgaben

- | | | |
|--|---|-------------|
| • Betriebs- und Unterhaltungskosten
(einschl. Personalkosten Hallenbad) | + | 755.400,- € |
|--|---|-------------|

Vermögensplan

Betriebszweig Wasserversorgung

Ausgaben

- | | | |
|---|---|------------|
| • Weitere Einspeisung „Sinsheim Ost“ / Planung
(im Bereich Friedrich-Metz-Straße/Kurpfalzstraße) | + | 7.000,- € |
| • Auswechslung Versorgungsleitung Wilhelmstraße
(Restfinanzierung) | + | 43.000,- € |
| • Inlinersanierung Versorgungsleitung Rohrbach
(im Bereich Sportplatz) | + | 50.000,- € |

Einnahmen

- | | | |
|---------------------|---|-------------|
| • Darlehensaufnahme | + | 100.000,- € |
|---------------------|---|-------------|

Betriebszweig Abwasserbeseitigung

Ausgaben

- | | | |
|--|---|-------------|
| • Übernahme RRB B-Plangebiet „Stadion“ | + | 490.000,- € |
| • Kanalauswechslung „Wilhelmstraße“ (Restfinanzierung) | + | 80.000,- € |

Einnahmen

- | | | |
|---------------------|---|-------------|
| • Darlehensaufnahme | + | 570.000,- € |
|---------------------|---|-------------|

Betriebszweig Baubetriebshof

Ausgaben

- Anschaffung bew. Vermögen (Traktor/Schlepper) + 50.000,- €

Einnahmen

- Darlehensaufnahme + 50.000,- €

Betriebszweig Freibad

Ausgaben

- Deckungsmittelüberhang + 50.100,- €

Einnahmen

- Abschreibungen + 50.100,- €

Der in der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 20.10.2009 beratene Entwurf des **Feststellungsbeschlusses** zum Nachtrags-Wirtschaftsplan (s. Anlage) für das Jahr 2009 stellt sich auf dieser Grundlage wie folgt dar:

a) Erfolgsplan

Erhöhung der Einnahmen
und Ausgaben um
auf

755.400,- Euro
16.630.400,- Euro

Die Veränderung bei den Einnahmen und Ausgaben betrifft ausschließlich den Betriebszweig Freibad.

b) Vermögensplan

Erhöhung der Einnahmen
und Ausgaben um
auf

280.100,- Euro
7.649.100,- Euro

davon

Wasserversorgung	+ 100.000,- Euro
Abwasserbeseitigung	+ 570.000,- Euro
Baubetriebshof	+ 50.000,- Euro
Freibad	+ 50.100,- Euro
Beteiligungen	+/- 0,- Euro

Der **Gesamtbetrag** der **Verpflichtungsermächtigungen** wird unverändert auf **0,- Euro** festgesetzt.

Der **Gesamtbetrag** der im Vermögensplan vorgesehenen **Kreditaufnahmen** wird **um 720.000 € erhöht** und auf **4.724.000,- Euro** festgesetzt.

Die vorgesehenen Ausgaben für **Tilgungen** bleiben mit insgesamt **1.023.000,- €** unverändert.

Weitere Erläuterungen zum Sachverhalt erfolgen in der Sitzung des Gemeinderates.